

**Antrag**

öffentlich

Datum

29.05.2019

Nummer

A0151/19

Absender

**Fraktion DIE LINKE/future!**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

13.06.2019

Kurztitel

Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zum barrierefreien Ausbau der Haltestelle Sudenburg/Kroatenweg

**Der Stadtrat möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, nicht zuletzt auch in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der MVB GmbH & Co. KG, unverzüglich die Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zur DS0174/15 vorzunehmen und endlich den Antrag auf Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens zu stellen sowie dem Stadtrat gegenüber darzulegen, warum dieser wichtige Beschluss mehr als vier Jahre lang offenbar nicht umgesetzt worden ist.

**Begründung:**

Bereits im Sommer 2015 hat der Stadtrat mit der DS0174/15 u.a. Folgendes beschlossen:

„Die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) wird auf Grundlage der vorliegenden Planung für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle „Sudenburg/ Kroatenweg“ das erforderliche Planfeststellungsverfahren vorbereiten und dessen Durchführung beantragen.“

Zuletzt wurde gerade in der Stadtratssitzung am 16. Mai 2019 in der Debatte zum provisorischen Ausbau barrierefreier Haltestellen auf den seit fast zwanzig Jahren in Rede stehenden barrierefreien Umbau der Endhaltestelle Kroatenweg verwiesen. Niemand, weder der Oberbürgermeister noch der Baubeigeordnete oder der Bürgermeister in seiner Funktion als MVB-Aufsichtsratsvorsitzender, haben auf meine Einlassung hin, dass im Gegensatz zu Provisorien hier schon ein Planfeststellungsbeschluss vorliege und Baurecht herrsche, erwähnt, dass der Beschluss aus 2015 offenbar gar nicht vollständig umgesetzt wurde sowie nicht einmal ein Antrag auf Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens gestellt worden ist, wie wenige Tage später beiläufig aus der „Volksstimme“ vom 24. Mai 2019 (siehe Anlage) im Kontext der Berichterstattung eines ganz anderen Themas zu Schulwegsicherheit zu erfahren war und auf telefonische Nachfrage bei der Planfeststellungsbehörde auch so bestätigt worden ist. Ein Skandal!

Oliver Müller  
Fraktionsvorsitzender